

Leuben.

Kreishauptmannschaft: Dresden. — Amtshauptmannschaft: Dresden-Neustadt. — Amtsgericht Dresden. — Landwehrbezirk und Hauptmeldeamt: I und II Dresden (Bezirkskommando). — Einwohnerzahl 1895: 1619, am 1. Dezember 1900: 3471, am 1. Dezember 1905: 3818, am 1. Dezbr. 1910: 4336 Personen.

Leuben (Luban, Lemben) wird zuerst als Ausstellungsort einer Urkunde des Bischofs Johann I. vom 6. September 1349 erwähnt, die vom Dorfe Radebeul zu zahlende Geld- und Getreidezinsen betrifft. Der Name soll aus Ljubanju oder Ljuban (Dorf des Ljuban = des Lieblings) entstanden sein. Weitere Erwähnungen finden sich 1408 und 1495. Das Ratsarchiv der Stadt Dresden besitzt ein Schriftstück, wonach 1630 in Leuben der erste Lehrer mit Namen Hauptvogel gewirkt hat. Die wahrscheinlich Ende des 14. Jahrhunderts erbaute alte Kirche weist durch die Wetterfahne auf dem Kirchturme nach, daß Leuben im 17. Jahrhundert (um 1620?) der Herrschaft und Gerichtsbarkeit eines Johann Georg von Osterhausen angehört hat. Der Turm der alten Kirche ist als altertümliches Baudenkmal erhalten worden. In ihm ist das Ortsmuseum untergebracht. Die alte Kirche selbst, die sich für die aus den Gemeinden Leuben, Laubegast, Niedersiedlitz, Seidnitz, Dobritz und Tolkewitz mit etwa 17 000 Seelen gebildete Kirchfahrt als zu klein erwies und haufällig wurde, ist abgebrochen und durch eine neue, im frühgotischen Stile erbaute Kirche ersetzt worden. Leuben liegt an der Dresden-Pirnaer Staatsstraße, etwa 114—115 Meter über Normal-Null bez. über dem Ostseespiegel. Es besitzt elektrische Straßenbahn, die die Verbindung mit Laubegast—Dresden, Niedersiedlitz—Dresden und Niedersiedlitz—Kleinzschachwitz vermittelt, und ist im Begriffe, eine Güterstraßenbahn mit Ueberladestation an der Staatsbahn Linie Dresden—Bodenbach zu erbauen, um den Fabrikunternehmen Frachtgüter und dergl. auf bequeme und billige Weise bis ins Grundstück befördern zu können. Gas und Elektrizität wird den Interessenten aus dem städtischen Gas- und Elektrizitätswerk in Niedersiedlitz zugeführt. Außerdem besitzt der Ort eine mit ca. 6—7 Atm. Hochdruck ausgestattete Wasserleitung, die die Bewohner mit gutem Gebirgsquellwasser versorgt. Sämtlich Straßen sind beschleust. Wohnungsverhältnisse sind gut; Steuern mäßig. Die Gemeinde-Verwaltung und die im Jahre 1898 gegründete, unter Garantie der politischen Gemeinde stehende Sparkasse, befinden sich in dem 1901 errichteten, an der Residenzstraße gelegenen Rathause.

Verzeichnis der Behörden, Anstalten, Vereine etc.

Gemeinderatskollegium.
 Gemeindevorstand: Dittrich, Otto Hermann.
 Gemeinderat: Müller, Frz. D.; Ortsricht. 1. Gemeindeältester: Münch, Walter, Gärtnereibes. 2. Gemeindeältester: Gemeindevertr.: Ziegenbalg, Max, Gärtner-Besitzer; Neubert, Mor., Buchhändler; Peufert, Otto B., Tischlm.; Hoffmann, Paul, Fabrikbes.; Andrae, Clemens, Lehrer; Kloßsche, Max F., Gutsbes.; Dietrich, Kon., Privatus; Kranke, Otto, Lagerhalter; Steinchen, Ottomar, Baugewerke; Voigt, Arth., Gärtnereibes.; Trauschke, Wilhelm, Priv.; Hentschel, Rich., Schloss.; Erfahrungsmänner: Fleischer, Rich. Obsthändl.; Zschäkel, Osw. Stanzer; Buschner, Ernst, Goldschlächtermstr.; Streller, Rich., Zimmermann.

Die Geschäftsräume der Gemeindeverwaltung, Sparkasse u. des Königl. Standesamtes befinden sich im Raths., Residenzstr. 23 I. ☞ Nieders. 996.

Gemeinde- und Sparkasse.
 (Hauptkasse) Zimmer 10.
 Geöffnet: 9—1 Uhr vorm. u. 3—5 Uhr nachm., Sonnabends und an Tagen vor Festtagen 9—2 Uhr.
 Kassierer: Frenzel, Georg F. Ad.
 Kontrolleur: Haubold, Kurt.
 Kopist: Schuster, Alfred.

Ortssteuer-Einnahme.
 Zimmer 12.
 Kassierer: Bellmann, Arthur.
 Hilfserp.: Schaarschmidt, Mart
 Geschäftszeit: Dieselbe, wie bei der Hauptkasse.

Gemeindeverwaltung, Registratur.
 Zimmer 13.
 Geöffnet: 8—1 Uhr vorm. u.

3—6 Uhr nachm., Sonnabends und an Tagen vor Festtagen 8—3 Uhr.
 Sekretär: Meier, Max.
 Hilfsexpedient: Ohmann, Ernst.
 Kopist: Melzer Fritz.
 Hierüber: 1 Masch.-Schreiberin.

Polizeiverwaltung und Einwohner-Meldeamt.
 Zimmer 12.
 Geöffnet: 8—1 Uhr vorm. u. 3—6 Uhr nachm., Sonnabends und an Tagen vor Festtagen 8—3 Uhr.
 Expedient: Twittmeyer, Rich.
 Kopist: Kreisel, Woldem.

Ortspolizei.
 Schutzleute: Fritzsche, Julius Theodor, zugleich Vollstreckungsbeamter; Ehlig, R. Albert, zugleich Desinfektor.
 Hierüber:
 Straßenmeister: Hiedmann, Friedrich, zugleich Gas- u. Wassermeister.

Annahmen in Leuben, Laubegast, Grosszschachwitz, Niedersiedlitz, Hosterwitz, Mügeln, Pirna.

Färberei Paul Märksch, Dresden, Wäscherei - 50 Filialen.

Singer Nähmaschinen Singer Co. Nähmaschinen Act. Ges.
 Dresden, Ferdinandstr. 2. Tel. Nr. 16307.
 zum Nähen, Stopfen und Sticken. Pirna, Dohnasche Straße, Ecke Albertstr. 1.
 Illustrierte Kataloge gratis und franko.